

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Preise für öffentliche Veranstaltungen

Vorträge und Foren	€ 10,-
Abendprogramm	€ 20,-
Karten an der Tageskasse, Tagungsbüro	

### Freie Hochschule Stuttgart

#### Seminar für Waldorfpädagogik und

#### Freie Waldorfschule Uhlandshöhe

Haußmannstraße 44a

70188 Stuttgart

Telefon +49 711-210 94-32

Fax +49 711-234 89-13

tagungsbuero@freie-hochschule-stuttgart.de

www.freie-hochschule-stuttgart.de

### Tickets Junge Waldorphilharmonie nur unter:

www.orchester.waldorfschueler.de

### Lageplan



Freie Hochschule Stuttgart  
SEMINAR FÜR WALDORFPÄDAGOGIK

Freie Waldorfschule  
Uhlandshöhe

Unterstützt durch:

Bund der Freien  
Waldorfschulen

INTERNATIONAL FORUM  
FOR STEINER/WALDORF EDUCATION  
(HAGUE CIRCLE)

Vereinigung der  
Waldorfindergärten

## FILMNACHMITTAGE LIVE DABEI: REGISSEURIN M. KNILLI

Die erste Langzeitdokumentation über Waldorfschüler

**Sonntag, 8.9.'19, Montag, 9.9.'19: jeweils 17.15 Uhr**



»Guten Morgen, liebe Kinder«,  
»Eine Brücke in die Welt«, »Auf  
meinem Weg«: Acht Jahre lang  
waren die Mädchen und Jungs an  
der Waldorfschule im bayerischen  
Landsberg am Lech mit ihrer

Klassenlehrerin beisammen, acht Jahre lang hat Filmemacherin Maria Knilli sie mit der Kamera begleitet. Drei abendfüllende Dokumentarfilme sind in der Zeit von 2007 bis 2017 für das Bayerische Fernsehen entstanden. Wir zeigen ca. 1 Stunde aus »Auf meinem Weg« und als Vorpremiere ca. 1 Stunde des vierten Dokumentarfilms von Maria Knilli und »ihrer« Klasse: »Zugehört«. An beiden Nachmittagen wird die Regisseurin anschließend für ein Publikums-gespräch zur Verfügung stehen.

### Auf meinem Weg – Siebte und achte Klasse in der Waldorfschule

In »Auf meinem Weg« sind die Schüler mitten in der Pubertät. Sie gehen auf Distanz zur vertrauten Klassenlehrerin, suchen die Begegnung auf Augenhöhe. Mit beeindruckender Klarheit reflektieren die Jugendlichen vor der Kamera, was sie zum Lernen brauchen: Tragende Beziehungen, echtes Interesse, persönliche Freiheit, ausreichend Zeit ... In berührenden Rückblenden macht Maria Knilli sichtbar, wie sich die Fähigkeiten der Schüler über acht Jahre entfalten. Informationen unter [www.guten-morgen-liebe-kinder.de](http://www.guten-morgen-liebe-kinder.de)

### Vorpremiere: Zugehört – Zwölfklässler einer Waldorfschule über sich und die Welt (Arbeitstitel)

Inzwischen sind die Kinder von einst im letzten Jahr der Waldorfschul-Schulzeit. »Wir kennen uns seit dem ersten Schultag. Ich möchte in lockerer Atmosphäre, fernab von Schulalltag und Zuhause, noch einmal mit den jungen Leuten ins Gespräch kommen«, so Maria Knilli. »Ihre Gedanken und Überlegungen, ihre Pläne und Visionen, ihre Hoffnungen und vielleicht auch Zweifel, ergeben das Stimmungsbild einer Generation an der Schwelle zum Erwachsenwerden.«

Den Rahmen für »Zugehört« bildet die Kunstfahrt nach Italien, das Steinmetz-Praktikum im Sommer 2019. »Zugehört« ist ein Projekt der Tittel & Knilli Filmproduktion in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Forschungsstelle beim Bund der Freien Waldorfschulen.

**Wir sind stolz darauf, dass die Vorpremiere im Rahmen unseres Kongresses stattfinden wird!**

Veranstaltungsort: Großer Saal des Eurythmeums

## DAS KULTURELLE ABENDPROGRAMM

**Sonntag, 8.9.'19 | 20:00 Uhr**

### ENSEMBLE BALANCE

Das »Ensemble Balance« stellt sich mit den beiden prominentesten Stücken für die Besetzung Streichquartett mit Klarinette vor: dem berühmten

### Mozart-Quintett A-Dur KV 581 und dem Brahms-Quintett h-moll Op.115.

Der Name »Ensemble Balance« steht für die Harmonie in Klang und Ausdruck von fünf verschiedenen Musikerpersönlichkeiten, von denen sich die meisten seit ihrer Schulzeit an der Waldorfschule Uhlandshöhe kennen:

Dominik Keller, Klarinette (Münchner Kammerspiele),  
Ulrike Stortz, Violine (Stuttgarter Kammerorchester),  
Sophie Schuster, Violine (Solistin),  
Jänis Lielbārdis, Viola (SWR-Sinfonieorchester Stuttgart),  
Friederike Kienle, Violoncello (Prof. Hokkaido University of Education, Sapporo).

Veranstaltungsort: Saal des Rudolf Steiner Hauses

### EIN-MANN-THEATER: 4 TEMPERAMENTE

Frei nach Frieder Nögge  
Mit Sebastian Scheuthle  
Regie: Michael Rollmann und Kaspar Walther

Sebastian Scheuthle zelebriert eine akribische Lehrstunde unterschiedlicher Wesensmerkmale und beeindruckende Identitätswechsel – komisch, grotesk, faszinierend. Die vier Temperamente sind verdichtete Spiegelbilder der Natur des Menschen: Der Melancholiker, der Sanguiniker, der Phlegmatiker, der Choliker – Selbsterkenntnis ist garantiert in einer faszinierenden Mischung aus Witz und Poesie.

Veranstaltungsort:  
Großer Festsaal  
im Saalbau der  
Freien Waldorfschule  
Uhlandshöhe



## DAS KULTURELLE ABENDPROGRAMM

**Montag, 9.9.'19 | 20:00 Uhr**

### RasgaRasga

Ein farbenfroher Mix aus Rock und Pop mit Gypsy- und Balkaneinflüssen: Lass dich treiben und nimm auf, was geht! Ein Gedanke, ein Gefühl, eine Welt in sich ... Immer wieder wird die Band gefragt, was das denn für eine Musik ist, die sie da machen. »Das ist Worldbeat/Pop, das ist unser Herzschlag und vielleicht auch bald deiner«, sagen sie. RasgaRasga, das sind sechs Leute mit 16 Instrumenten – sechs Freunde, die sich seit ihrer Waldorf-Schulzeit kennen und zusammen Musik machen.

Veranstaltungsort: Alter  
Festsaal im Haupthaus  
der Freien Waldorfschule  
Uhlandshöhe



### EURYTHMIEAUFFÜHRUNG: ELSE-KLINK-ENSEMBLE STUTTGART

#### Ich möchte leben ...

Das eigens für das hundertjährige Jubiläum der Waldorfpädagogik erarbeitete Programm des Else-Klink-Ensembles »Ich möchte leben« wird die ganze Ausdruckskraft und künstlerische Vielfalt der jungen Bühnenkunst Eurythmie zeigen. Selma Meerbaum-Eisingers lyrischer Tagebucheintrag »... ich möchte leben, ...«, den die Jugendliche angesichts ihrer Deportierung und ihres frühen Todes, 1941 verfasste, ist Leitmotiv und Sinnbild für eine hoffnungsvoll-zukünftige und stets dem Leben zugewandte Kindheit und zugleich für deren massive und vielfältige Bedrohung. Das Programm »Ich möchte leben.« beleuchtet die Schönheit, aber auch die bedrohliche Lage heutiger Kindheit und versucht, Motive von Rudolf Steiners Pädagogik, künstlerisch aufleuchten zu lassen. Das internationale Ensemble des Eurythmeum Stuttgart ist das weltweit größte und professionell arbeitende Eurythmie-Ensemble.

Veranstaltungsort:  
Großer Festsaal im Saal-  
bau der Freien Waldorfschule  
Uhlandshöhe



## DAS KULTURELLE ABENDPROGRAMM

**Dienstag, 10.9.'19 | 19:00 Uhr**

### KONZERT DER JUNGEN WALDORF PHILHARMONIE

Die Idee der »Jungen Waldorf Philharmonie« ist es, jungen Musiker aus ganz Deutschland und darüber hinaus die Möglichkeit zu geben, anspruchsvolle Orchesterwerke auf hohem musikalischem Niveau gemeinsam zu erarbeiten. Außerdem soll es die Repräsentation der Waldorfschulen, als Schulen mit besonderem künstlerischem Schwerpunkt und großen Leistungspotentialen, unterstützen und einen Ort des Austauschs der SchülerInnen untereinander schaffen. All dies organisiert, von einem ca. dreizehnköpfigen Team, bestehend aus SchülerInnen und Studierenden. Über 20.000 Konzertbesucher und mehr als 500 begeisterte MusikerInnen gehören zum bisherigen Erfolg des Projektes.

**Solistin: Dorothea Stepp** Studentin an der Musikhochschule Hanns Eisler Berlin bei Prof. Antje Weithaas; Stipendiatin der Musikakademie Liechtenstein und der Akademie Heidelberger Frühling.

### Dirigent: Patrick Strub

Im Anschluss an seine Schulzeit an der Freien Waldorfschule Uhlandshöhe studierte Patrick Strub zunächst Musikwissenschaft und Psychologie, anschließend Violine in Hamburg und Rom und Dirigieren in Hamburg und Siena. Einen besonderen Schwerpunkt legt Patrick Strub auf die Förderung junger MusikerInnen. Er ist für die jungen Philharmoniker der Dirigent der ersten Stunde und Spiritus Rector des Orchesters.

### Programm:

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847),  
Ruy Blas – Ouvertüre op. 95;  
Johannes Brahms (1833–1897),  
Violinkonzert D-Dur op. 77;  
Antonin Dvořák (1841–1904),  
Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95  
»Aus der Neuen Welt«.

Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle  
Berliner Platz 1–3 | D-70174 Stuttgart

Weitere Informationen und ausschließlicher Ticketverkauf:  
[www.orchester.waldorfschueler.de](http://www.orchester.waldorfschueler.de)



LEARN  
TO CHANGE  
THE WORLD  
WALDORF  
100

# Der Stuttgarter Kongress 2019

Internationale Tagung der Waldorfpädagogik

100 Jahre  
Waldorfschule

Öffentliche  
Veranstaltungen  
7.–10. September

Freie Hochschule  
Stuttgart  
Freie Waldorfschule  
Uhlandshöhe

Am  
Anfang  
steht  
der  
Mensch

Impulse setzen, zeitgenössische Herausforderungen in den Blick nehmen: Viele öffentliche Veranstaltungen erwarten Sie rund um das Thema Bildung, wenn die Waldorfpädagogik ihren 100. Geburtstag feiert. Natürlich möchten wir auch die breite Öffentlichkeit einladen, wenn es um spannende Themen rund um Schule von heute und vor allem morgen geht.

Im September 1919 mit der Gründung der Stuttgarter Freien Waldorfschule Uhlandshöhe ins Leben gerufen, gibt es von Beginn an auch eine eigenständige waldorfpädagogische Ausbildung für die Pädagogen und Pädagoginnen. Aus den ersten Lehrerbildungskursen ging die heutige Freie Hochschule Stuttgart hervor, die Waldorfpädagogik u. a. in staatlich akkreditierten Studiengängen anbietet und ein internationales Forschungs- und Fortbildungszentrum ist. Die Mutterschule und die Freie Hochschule stehen nach wie vor in unmittelbarer Nachbarschaft, zusammen mit dem Erzieherseminar. Heute gibt es weltweit mehr als 1.100 Waldorfschulen und 1.700 Kindergärten. Wir feiern dort, wo alles begann.

Es erwarten Sie nicht nur Vorträge, sondern auch spannende Diskussionsforen mit internationalen Gästen und ein kulturelles Abendprogramm. Ein besonderes Schmankerl ist der Besuch der Filmemacherin Maria Knilli, bekannt durch ihre Dokumentation einer Waldorfschule, »Guten Morgen, liebe Kinder«. Wir zeigen zusammen mit ihr nicht nur ihren dritten Teil »Auf meinem Weg« – sondern als Vorpremiere den in diesem Sommer entstehenden vierten Teil mit dem Arbeitstitel »Zugehört«.



## VORTRÄGE

Alle Vorträge werden jeweils deutsch/englisch übersetzt

**Samstag, 7.9.'19 | 17:00 Uhr**

»100 Jahre Erziehungskunst – ein Anfang«

**Christof Wiechert**  
Ehemaliger Leiter der Pädagogischen Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz

Veranstaltungsort:  
**Liederhalle, Beethovensaal**

**Sonntag, 8.9.'19. | 9:00 Uhr**

Placing ourselves in the right relation to our task: On the stage of the soul

**Michal Ben Shalom**  
Freie Waldorfschule Harduf/Israel; Mitglied der Internationalen Konferenz der waldorfpädagogischen Bewegung

**11:15 Uhr**

Vom Zuschauer der Welt zum Mitgestalter – Die menschliche Seele als Schauplatz des Kosmos

**Claus Peter Röh**  
Leiter der Pädagogischen Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz

**Montag, 9.9.'19 | 9:00 Uhr**

»... Was wir als Begriff ausbilden, das steigt hinunter bis in die tiefste Tiefe des Menschenwesens ...« – Bildung als Seins-Vorgang in Zeiten der Virtualität

**Rita Schumacher**  
Freie Waldorfschule Kassel; Waldorflehrerseminar Kassel

**11.15 Uhr**

Das erkennende Verhältnis zum Geistigen als pädagogische Tat

**Dr. Constanza Kaliks**  
Leiterin der Jugendsektion am Goetheanum und Dozentin am Goetheanum, Dornach/Schweiz

**Dienstag, 10.9.'19 | 9:00 Uhr**

»In Einklang versetzen ...« – mit den Mitteln der Menschekunde nach einer gesunden Pädagogik suchen

**Prof. Dr. Tomáš Zdražil**  
Freie Hochschule Stuttgart

**11.15 Uhr**

»Der menschliche Leib – alles in Entwicklung«

**Prof. Dr. Albrecht Schad**  
Freie Waldorfschule Uhlandshöhe; Freie Hochschule Stuttgart

Veranstaltungsort:  
Großer Festsaal der Freien Waldorfschule Uhlandshöhe

## DISKUSSIONSFOREN, 8. – 10.9.'19 15:00 – 16:30 UHR

Auf dem Podium möchten wir mit Ihnen und mit vielen eingeladenen spannenden Fachleuten ins Gespräch kommen: Wir greifen zeitgenössische Themen auf, die für die Zukunft unserer Gesellschaft und somit auch unserer Schulen prägend sind. Fishbowl- und Podiumsdiskussionen erwarten Sie. Je nach Anmeldezahl werden die Foren ins englische übersetzt. Bis auf → **Waldorf International** sind sie in deutscher Sprache.

→ **Oberstufe im 21. Jahrhundert**

**Sonntag, 8.9.'19:** Sich aufrichten in der Ich-Welt-Beziehung: Bildung als Individuation als Leitmotiv für den Oberstufenunterricht

Prof. Dr. Michael Zech im Gespräch mit Prof. Dr. Walter Hutter, Freie Hochschule Stuttgart  
**Montag, 9.9.'19:** Werte- und Willens-erziehung im Zeitalter des Individualismus  
Florian Osswald mit Gast  
**Dienstag, 10.9.'19:** Dimensionen der Waldorfoberstufe und individualisiertes Lernen – eine Herausforderung für

die Oberstufen-Gestaltung  
Hans Hutzel im Gespräch mit Dr. Mirko Polmer, Zentralverband des deutschen Handwerks.

Verantwortlich:  
**Hans Hutzel**, Vorstand und Geschäftsführer der Emil Molt Akademie Berlin und des Bundes der Freien Waldorfschulen,  
**Florian Osswald**, Leiter der pädagogischen Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Prof. Dr. Michael Zech**, Lehrerseminar für Waldorfpädagogik Kassel

Veranstaltungsort:  
Dachsaal der Freien Hochschule



→ **Waldorfpädagogik aktuell – Notfallpädagogik, Inklusion und Interkulturalität**

**Sonntag, 8.9.'19:** Einführung in die Notfallpädagogik

Täglich werden Kinder schwer traumatisiert und erleiden dadurch seelische Wunden, die bei mangelnder Fürsorge lebensbedrohlich werden können. Notfallpädagogik setzt in der Frühphase der erlebten Katastrophe ein und versucht, die Selbstheilungskräfte des Kindes zu aktivieren, um folgenreiche Komplikationen zu vermeiden.

Verantwortlich:  
**Bernd Ruf**, geschäftsführender Vorstand der Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiner e.V.; Schulleiter des Parzival-Zentrums Karlsruhe

**Montag, 9.9.'19:** Interkulturelle Pädagogik – eine Chance  
»Mut heißt nicht keine Angst zu haben, sondern es trotzdem zu tun.«  
Begegnung mit dem Fremden heißt häufig auch, die eigene Komfortzone zu verlassen. Für eine begegnungsfreudige, gestaltungsbereite, zeitgemäße Schulbewegung – machen wir uns auf den Weg.

Verantwortlich:  
**Christoph Doll**, Seminarleiter des Seminars für Waldorfpädagogik in Berlin, Mitbegründer verschiedener interkultureller Einrichtungen

**Dienstag, 10.9.'19:** »Ja, die Inklusion kann uns gelingen!«  
Verantwortlich:  
**Maud Beckers**, Inklusionspädagogin, Dozentin am Hamburger Lehrerseminar

## DISKUSSIONSFOREN, 8. – 10.9.'19 17:15 – 18:30 UHR

→ **Mensch, Pädagogik, Freiheit. Aspekte einer humanen Schule im Zeitalter der digitalen Technologien**

**Sonntag, 8.9.'19:** Digitaler Mensch?

Ist der Mensch eine Maschine oder eine geistige Individualität? Prof. Dr. Rainer Patzlaff, em. Prof. für Kindheitspädagogik, Birgit Krohmer, Vorstand der Vereinigung der Waldorf-Kindertageseinrichtungen, Thomas Marwein, MdL, Bündnis 90/Die Grünen

**Montag, 9.9.'19:** Interkulturelle Pädagogik – eine Chance  
»Mut heißt nicht keine Angst zu haben, sondern es trotzdem zu tun.«  
Begegnung mit dem Fremden heißt häufig auch, die eigene Komfortzone zu verlassen. Für eine begegnungsfreudige, gestaltungsbereite, zeitgemäße Schulbewegung – machen wir uns auf den Weg.

Verantwortlich:  
**Christoph Doll**, Seminarleiter des Seminars für Waldorfpädagogik in Berlin, Mitbegründer verschiedener interkultureller Einrichtungen

**Dienstag, 10.9.'19:** »Ja, die Inklusion kann uns gelingen!«  
Verantwortlich:  
**Maud Beckers**, Inklusionspädagogin, Dozentin am Hamburger Lehrerseminar

**Montag, 9.9.'19:** Interkulturelle Pädagogik – eine Chance  
»Mut heißt nicht keine Angst zu haben, sondern es trotzdem zu tun.«  
Begegnung mit dem Fremden heißt häufig auch, die eigene Komfortzone zu verlassen. Für eine begegnungsfreudige, gestaltungsbereite, zeitgemäße Schulbewegung – machen wir uns auf den Weg.

Verantwortlich:  
**Christoph Doll**, Seminarleiter des Seminars für Waldorfpädagogik in Berlin, Mitbegründer verschiedener interkultureller Einrichtungen

**Dienstag, 10.9.'19:** »Ja, die Inklusion kann uns gelingen!«  
Verantwortlich:  
**Maud Beckers**, Inklusionspädagogin, Dozentin am Hamburger Lehrerseminar

## DISKUSSIONSFOREN, 8. – 10.9.'19 17:15 – 18:30 UHR

→ **Mensch, Pädagogik, Freiheit. Aspekte einer humanen Schule im Zeitalter der digitalen Technologien**

**Sonntag, 8.9.'19:** Digitaler Mensch?

Ist der Mensch eine Maschine oder eine geistige Individualität? Prof. Dr. Rainer Patzlaff, em. Prof. für Kindheitspädagogik, Birgit Krohmer, Vorstand der Vereinigung der Waldorf-Kindertageseinrichtungen, Thomas Marwein, MdL, Bündnis 90/Die Grünen

**Dienstag, 10.9.'19:** Digitale Schule? Wirtschaftliche Interessen drängen in die Schulen. Wie frei müssen Schulen sein, um ihrem Bildungsauftrag nachkommen zu können?«

Dr. Matthias Burchardt, Universität zu Köln; Stefan Padberg, Initiative Netzwerk Dreigliederung, Mehr Demokratie e.V., Prof. Dr. Edwin Hübner, Freie Hochschule Stuttgart

Verantwortlich:  
**Prof. Dr. Edwin Hübner**, Freie Hochschule Stuttgart

Moderation:  
**Elke Dillmann**  
Lehrstuhl Medienpädagogik, Freie Hochschule Stuttgart, Bayerischer Rundfunk

Veranstaltungsort:  
Dachsaal der Freien Hochschule



→ **Waldorf International**  
Dieses Forum wird in englischer Sprache angeboten.

Dieses Forum beschäftigt sich mit der Bandbreite der Erscheinungsformen der Waldorfpädagogik weltweit, vom Kindergarten bis zur Lehrerbildung. Die globalen Herausforderungen an Schule im 21. Jahrhundert sollen im Mittelpunkt stehen und aus den unterschiedlichsten kulturellen Perspektiven beantwortet werden.

**Sonntag, 8.9.'19:** Early Childhood oder Wie geht Spielen im Zeitalter des Smartphones?

Gäste: Li Zhang (China), Christopher Clouder (England), Cristina Laffi (Italien), Philipp Reubke (Frankreich und IASWECE), Daniel Jungermann-Jia (Deutschland / China), Gilad Goldshmidt, (Israel)

**Montag, 9.9.'19:** Mega-Cities und Schule  
Gäste: Zewu Li (China), Rieko Hata (Japan), Victor Mwai (Kenya), Irina Ogorodova (Russland), Andreas Schubert (Deutschland), Gilad Goldshmidt, (Israel)

**Dienstag, 10.9.'19:** Die Suche nach Spiritualität und der Materialismus der Konsumenten  
Gäste: Michal ben Shalom (Israel), Henning Kullak-Ublick (Deutschland), Ellen Fjeld-Köttker (Norwegen), Valentin Wember (Deutschland), Christof Wiechert (Holland), Gopa Malaker (Indien)

Verantwortlich:  
**Nana Göbel**, Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiner e.V.

Verantwortlich:  
**Nana Göbel**, Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiner e.V.

Verantwortlich:  
**Nana Göbel**, Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiner e.V.

Verantwortlich:  
**Nana Göbel**, Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiner e.V.

Veranstaltungsort:  
Rudolf Steiner Haus

→ **Neue Lernorte, neue Lernformen in der Waldorfpraxis**

Nach Waldorf 100: Welche Innovationen braucht die Waldorfpraxis? Die Waldorfschulbewegung war immer innovativ, aber welche neue Formen und Inhalte sind zukunftsweisend? Wir werden von neuen Entwicklungen in drei pädagogischen Bereichen berichten und mit Praktikern diskutieren.

**Sonntag, 8.9.'19:** Neue Formen des Lernens  
Der pädagogische Schwerpunkt verschiebt sich vom Lehren zum Lernen, um die Selbsttätigkeit des Lernenden ganzheitlich – Leib, Seele und Geist – zu fördern. Lernen wird nicht nur als Vermittlung vom Wissen und Beteiligung an sinnvollen und Sinn-schaffenden Praktiken.

**Montag, 9.9.'19:** Lernen begleiten und evaluieren: zwischen Individualisierung und Standardisierung

Schule hat die Funktionen, die Sozialisierung, die Qualifizierung und die Entwicklung der Persön-

lichkeit zu fördern. Wie wird Lernen auf diesen drei Gebieten formativ, individuell und inklusiv begleitet, unterstützt und gefördert?

Gast: Dr. Victor Cebotari (UNICEF)  
**Dienstag, 10.9.'19:** Lernen außerhalb des Klassenraums  
Lernorte außerhalb des klassischen Schulzimmers – welchen Beitrag können sie leisten zur Entwicklung der Person?

Gast: Dr. Shanti George von der Learning for Well-Being Foundation

Verantwortlich:  
**Claus-Peter Röh**, Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Margareta Van Raemdonck**, European Council for Steiner Waldorf Education,  
**Federatie Rudolf Steinerscholen in Vlaanderen (Belgium)**,  
**Dr. Martyn Rawson**, Waldorfseminar Kiel

Verantwortlich:  
**Claus-Peter Röh**, Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Margareta Van Raemdonck**, European Council for Steiner Waldorf Education,  
**Federatie Rudolf Steinerscholen in Vlaanderen (Belgium)**,  
**Dr. Martyn Rawson**, Waldorfseminar Kiel

Verantwortlich:  
**Claus-Peter Röh**, Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Margareta Van Raemdonck**, European Council for Steiner Waldorf Education,  
**Federatie Rudolf Steinerscholen in Vlaanderen (Belgium)**,  
**Dr. Martyn Rawson**, Waldorfseminar Kiel

Verantwortlich:  
**Claus-Peter Röh**, Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Margareta Van Raemdonck**, European Council for Steiner Waldorf Education,  
**Federatie Rudolf Steinerscholen in Vlaanderen (Belgium)**,  
**Dr. Martyn Rawson**, Waldorfseminar Kiel

Veranstaltungsort:  
Cafeteria im Rudolf Steiner Haus

lichkeit zu fördern. Wie wird Lernen auf diesen drei Gebieten formativ, individuell und inklusiv begleitet, unterstützt und gefördert?

Gast: Dr. Victor Cebotari (UNICEF)

**Dienstag, 10.9.'19:** Lernen außerhalb des Klassenraums  
Lernorte außerhalb des klassischen Schulzimmers – welchen Beitrag können sie leisten zur Entwicklung der Person?

Gast: Dr. Shanti George von der Learning for Well-Being Foundation

Verantwortlich:  
**Claus-Peter Röh**, Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Margareta Van Raemdonck**, European Council for Steiner Waldorf Education,  
**Federatie Rudolf Steinerscholen in Vlaanderen (Belgium)**,  
**Dr. Martyn Rawson**, Waldorfseminar Kiel

Verantwortlich:  
**Claus-Peter Röh**, Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Margareta Van Raemdonck**, European Council for Steiner Waldorf Education,  
**Federatie Rudolf Steinerscholen in Vlaanderen (Belgium)**,  
**Dr. Martyn Rawson**, Waldorfseminar Kiel

Verantwortlich:  
**Claus-Peter Röh**, Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Margareta Van Raemdonck**, European Council for Steiner Waldorf Education,  
**Federatie Rudolf Steinerscholen in Vlaanderen (Belgium)**,  
**Dr. Martyn Rawson**, Waldorfseminar Kiel

Verantwortlich:  
**Claus-Peter Röh**, Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Margareta Van Raemdonck**, European Council for Steiner Waldorf Education,  
**Federatie Rudolf Steinerscholen in Vlaanderen (Belgium)**,  
**Dr. Martyn Rawson**, Waldorfseminar Kiel

Verantwortlich:  
**Claus-Peter Röh**, Pädagogische Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz,  
**Margareta Van Raemdonck**, European Council for Steiner Waldorf Education,  
**Federatie Rudolf Steinerscholen in Vlaanderen (Belgium)**,  
**Dr. Martyn Rawson**, Waldorfseminar Kiel

Veranstaltungsort:  
Cafeteria im Rudolf Steiner Haus

